

RY COODER

Soundtracks

Die großartige Musik RY COODERS zu den Filmen von Wim Wenders, Louis Malle, Walter Hill und anderen auf 7 CDs

Seit fast vier Jahrzehnten widmet sich der mehrfache *Grammy*-Gewinner **RY COODER** der Aufgabe, fast vergessene Genres der Musik neu zu beleben und mit seinem außergewöhnlich virtuosen Gitarrenspiel neue musikalische Gefilde zu erkunden. Auf mehr als einem Dutzend Solo-Alben, auf denen er Blues, Jazz, Pop, Soul Americana, Mariachi und viele andere Stilrichtungen erkundete, überzeugte er mit Phantasie, hervorragenden Spiel und großartigem Feingefühl.

Aber **RY COODER** ist auch ein wahrer Meister, wenn es darum geht, Stimmungen und Atmosphären zu schaffen. Für diese Fähigkeit genießt er seit etlichen Jahren auch einen Ruf als herausragender Soundtrack-Producer. Mit **Soundtracks** erscheint nun eine 7-CD-Box, die vor allem sein Werk in den 1980ern und 1990ern hervorhebt, das zum großen Teil aus heute legendären Soundtracks besteht, darunter die Musik zu **The Long Riders**, **Alamo Bay**, **Paris, Texas**, **Blue City**, **Crossroads**, **Johnny Handsome** und **Trespass**.

Nachdem **COODER** an den Soundtracks zu *Performance* (1968, mit Mick Jagger) und *Watermelon Man* (1970) mitgewirkt hatte, entschloss er sich, eigene Soundtracks zu komponieren. Sein erstes Werk in dieser Richtung entstand 1980 zum Film *The Long Riders* von Walter Hill, mit dem **COODER** eine langjährige Kooperation einging. So führte Hill auch für die Filme **Crossroads** (1986), **Johnny Handsome** (*Der schöne Johnny*, 1989), **Trespass** (1992, mit Ice-T) Regie und produzierte **Blue City** (1986), für die **RY COODER** atmosphärisch dichte Soundtracks schrieb.

Allein in den Jahren 1984-1986 entstand mehr als die Hälfte der Soundtracks in der vorliegenden Box, darunter **Alamo Bay** (1985, Regie: Louis Malle), **Blue City**, **Crossroads** und Wim Wenders' **Paris, Texas** (1984), der in Cannes auf dem Filmfestival mit einer Goldenen Palme ausgezeichnet wurde.

Typisch für **COODER**: die Soundtracks besitzen eine enorme stilistische Bandbreite, auch wenn das Line-Up der Musiker bemerkenswert konsistent blieb. So ist die Kombination aus Drummer Jim Keltner, Memphis-Legende Jim Dickson, Gitarrist David Lindley und Komponist Van Dyke Parks auf jedem der Soundtracks in der Sammlung zu hören. Neben diesem „harten Kern“ gibt es zudem phantastische Gastauftritte von Cesar Rosas und David Hidalgo von *Los Lobos* auf **Alamo Bay**, Keyboarder Benmot Tench von Tom Pettys *Heartbreakers* ist auf **Blue City** zu hören und Mundharmonika-Spieler Sonny Terry gibt seine Künste auf **Crossroads** zum besten.

Soundtracks erscheint in einer stabilen Papp-Box, die mit einem neuen Artwork von *Tornado Design* ausgestattet wurde, jener Gruppe, die auch die gelungenen Cover von **COODERS** jüngeren Alben und Rhinos Anthologie *The UFU Has Landed* optisch in Szene gesetzt haben.

The Long Riders (1980)
Music From Alamo Bay (1985)
Paris, Texas (1985)
Blue City (1986)
Crossroads (1986)
Johnny Handsome (1989)
Trespass (1993)

Ry Cooder - SOUNDTRACKS

8122795731 (7 CD-Box)

VÖ-Datum 26.9.2014